



Ingress Mission Day in Bochum

Augmented-Reality-Game-Spieler erkunden touristische Ziele



Am **Sonntag, 2. Oktober** veranstaltet die Ingress FanCommunity Bochum in Kooperation mit dem Spiele-Hersteller Niantic (bekannt durch Pokemon Go) und der Bochum Marketing GmbH einen Missionday.

In der ganzen Innenstadt werden mit Hilfe von Smartphones Sehenswürdigkeiten auf festgelegten Routen erkundet. Mitmachen kann jeder, der über ein internetfähiges Smartphone und die kostenlose App verfügt. Erwartet werden etwa 300 Spieler, los geht es um 11 Uhr am Bergbaumuseum mit einem Gruppenfoto, wonach sich die Teilnehmer in der Stadt verteilen. Ab 16 Uhr bietet ein Abschlusstreffen die Möglichkeit, den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Ingress ist ein GPS-basiertes Augmented-Reality-Game. Man bewegt sich dabei durch die reale Umgebung und sieht auf seinem Smartphone zusätzliche virtuelle Elemente. Normalerweise geht es darum, möglichst viele „Portale“ zu erobern und so miteinander zu verbinden, dass dazwischen Felder entstehen. Portale können z. B. Skulpturen und andere auffällige Objekte sein. Dies geschieht in zwei gegnerischen, global vernetzten Mannschaften. Weltweit wird Ingress von bereits von mehr als fünf Mio. Menschen gespielt.

Ein Mission Day findet außerhalb des eigentlichen Spielgeschehens statt, in immer anderen Städten weltweit. Dabei spielt die Mannschaftszugehörigkeit keinerlei Rolle. Da ausnahmslos touristisch wertvolle Ziele integriert sind, ist dies auch für Gelegenheitsspieler bzw. Familien von Interesse.

Es gibt eine spielbegleitende Storyline, die sich ständig weiterentwickelt und über soziale Netzwerke durch Multimediaschnipsel verfolgbar ist. Inhaltlich geht es darum, dass außerirdische Materie (XM) durch Portale auf die Erde sickert. Die "Enlightened" wollen den positiven Einfluss dieser Materie zur Weiterentwicklung der Menschheit nutzen, die "Resistance" sieht eher die Nachteile und befürchtet eine negative Beeinflussung. Für den Spielalltag hat dies allerdings wenig Relevanz, sondern ist als zusätzliche Unterhaltungsebene zu betrachten.

Rückfragen bitte an missiondaybo@online.de